



MEDIENINFORMATION



30. Mercedes-Benz CSI vom 26. bis 28. Januar 2018 in Zürich

30 Jahre Mercedes-Benz CSI Zürich: Zum Schluss nur das Beste

Zürich, 16. Januar 2018 – Für die 30. und letzte Ausgabe vom 26. bis 28. Januar 2018 im Hallenstadion Zürich trumps der Mercedes-Benz CSI noch einmal so richtig auf: Die besten Reiter sorgen für sportlichen Genuss und die Show-Höhepunkte der letzten drei Jahrzehnte für aussergewöhnliche Unterhaltung. Angeführt wird die Reiterelite vom aktuellen Weltcupleader Henrik von Eckermann (SWE), dem Weltranglistenzweiten Harrie Smolders (NED) und dem amtierenden Europameister Peder Fredricson (SWE). Vom Schweizer Team sind unter anderem die EM-Teambronzegewinner Steve Guerdat, Martin Fuchs und Romain Duguet am Start. Zusammen mit den hochkarätigen Delegationen aus Frankreich, Deutschland, Belgien sowie Irland machen sie Zürich erneut zum bestbesetzten und höchstdotierten Weltcupturnier. Ausserdem gehören die beliebte Expo als Teil der Ferienmesse FESPO und die legendäre Mercedes-Benz Party – diesmal wieder im Swissôtel – auch bei der finalen Ausgabe zum vielseitigen Angebot des Pferdesportanlasses.

Als die Brüder Urs und Rolf Theiler das Springreitturnier in Zürich vor 30 Jahren zum ersten Mal durchführten, setzten sie neue Massstäbe: Springsport auf höchstem Niveau vereint mit grossartiger Unterhaltung lockten Pferdefreunde aller Couleur in die Stadt. Damit haben die Veranstalter über Jahre einem breiten Publikum einen vielseitigen und begeisternden Anlass geboten, der nun nach drei Dekaden zu einem würdigen Abschluss kommt – natürlich erneut gespickt mit sportlichen Highlights und einer aussergewöhnlichen Show, die Gross und Klein begeistern wird.

Europameister Peder Fredricson zum ersten Mal in Zürich

Im grossen Jubiläums- und Abschiedsjahr versammelt sich einmal mehr die Springsportelite mit ihren besten Pferden und macht den Mercedes-Benz CSI wie all die Jahre zuvor zum bestbesetzten und höchstdotierten Weltcupturnier der Welt. Acht der zehn besten Europäer sind am Start. Angeführt werden sie vom Zweitplatzierten der Longines-Weltrangliste, Harrie Smolders aus den Niederlanden, dem Schweden

CSI Concours Saut
International AG
Roßfluhstrasse 91
CH-8702 Zollikon
T +41 44 723 13 13
F +41 44 723 13 10
E info@mercedes-csi.ch
W www.mercedes-csi.ch

Member of

SWISSTOPSPORT
sport events – made in Switzerland

PRO SPORT ZÜRICH



LONGINES



Host City
Zürich,
Switzerland.



Henrik von Eckermann als aktueller Leader der westeuropäischen Liga des Longines FEI World Cup™ und Peder Fredricson, ebenfalls aus Schweden, der letzten August in Göteborg souverän zum Europameistertitel ritt. Für Fredricson ist der Start in Zürich eine Premiere. Entsprechend motiviert ist der 45-Jährige, auch im Hallenstadion Topresultate zu liefern.

Marcus Ehning als zweitbesten Reiter der letzten 29 Austragungen am Start

Die hochkarätige Konkurrenz allerdings verfolgt dasselbe Ziel und garantiert damit während drei Tagen spannenden Springsport auf höchstem Niveau. Mit Kevin Staut und Pénélope Leprevost sind die amtierenden Mannschaftsolympiasieger am Start. Komplettiert wird das Team aus Frankreich durch Simon Delestre. Spitzendelegationen reisen auch aus Deutschland, Belgien und Irland nach Zürich. Für die Alemannen sattelt neben Philipp Weishaupt und Christian Ahlmann auch Marcus Ehning seine besten Pferde. Er ist über die ganzen 29 Austragungen gesehen der zweiterfolgreichste Reiter des Turniers nach Ludger Beerbaum. So hat Ehning unter anderem die Mercedes-Benz Classic in den Jahren 2011, 2006 und 2000 gewonnen. Aus Belgien kämpfen Niels Bruynseels, Jérôme Guery und Olivier Philippaerts um Siege und Bertram Allen, Denis Lynch und Marc McAuley starten für Irland. Nicht fehlen im grossen Abschiedsjahr dürfen natürlich Max Kühner aus Österreich, die Portugiesin Luciana Diniz – Gewinnerin der Classic 2013 – und die britische Reitsportlegende Michael Whitaker.

Martins letzte Chance – der junge Fuchs will den grossen Sieg

Die 30. Ausgabe ist auch für die Schweizer Springreiterelite die letzte Chance, in Zürich den Sieg in der Weltcupprüfung am Sonntag abzuräumen. Pius Schwizer (Gewinner 2016 und 2014) und Steve Guerdat (Gewinner 2010) wissen bereits, wie das geht. Für Martin Fuchs hingegen war der 5. Rang 2015 das beste Resultat an der Mercedes-Benz Classic. Entsprechend gross ist sein Hunger, diese wichtige Prüfung bei der letztmöglichen Gelegenheit zu gewinnen. Damit wäre der 25-Jährige nach seinem Onkel Markus Fuchs, der 2007 siegte, der Zweite in der Familie, dem diese Leistung gelingt.

Doch auch die anderen Schweizer Reiter wollen in Zürich ihr Bestes geben. Romain Duguet, der mit Steve Guerdat und Martin Fuchs in Göteborg die EM-Bronzemedaille im Mannschaftswettbewerb holte, ist genauso am Start wie Janika Sprunger, Werner Muff, Paul Estermann, Jane Richard Phillips, Niklaus Rutschi und Bryan Balsiger, der Europameister der Jungen Reiter.

Sechs Mal in drei Tagen haben die Athleten die Chance, Weltranglistenpunkte zu sammeln. Das Preisgeld beträgt insgesamt 940'000 Franken. Darin inbegriffen ist der mit 300'000 Franken dotierte Spezialpreis Art on Ice Rittberger für den Sieger der drei Prüfungen Longines Grand Prix am Freitag, Art on Ice Championat am Samstag und Mercedes-Benz Classic – Longines FEI World Cup™ am Sonntagnachmittag. Die Classic wird erneut live vom Schweizer Fernsehen übertragen. Den Longines Grand Prix am Freitagabend können die Zuschauerinnen und Zuschauer live auf TV24 mitverfolgen. Alle weiteren Prüfungen sind auf ClipMyHorse.TV zu sehen.

Die grössten Showmomente zum letzten Mal erleben

Ein Feuerwerk der Emotionen wird die von LGT Private Banking präsentierte Show. Während rund einer Stunde erleben die Zuschauer die beliebtesten Acts der vergangenen Jahre. Dazu gehört die schwebende Kutsche des Schweizer Magiers Peter Marvey genauso wie Daniel Würigler, der mit seinen Freunden spektakuläre Fahrkunst mit vier Sechsspännern zeigt. Einen grossen Auftritt hat auch Publikumsliebbling Jean-François Pignon. Der Franzose zeigt mit seiner berührenden Freiheitsdressur, was mit dem Fluchttier Pferd alles möglich ist. Und Maycol Errani, Ehemann von Géraldine Katharina Knie, entführt das Publikum in die Zirkuswelt und präsentiert das höchst anspruchsvolle Karussell mit 28 edlen Hengsten.

Ulysses Abschied und die grosse Sause im Swissôtel

«Adieu» sagt 2018 nicht nur der Mercedes-Benz CSI, sondern auch der Wallach Ulysse. Das Belgische Warmblut mit Jahrgang 1997 feierte mit seinem Reiter Pius Schwizer viele schöne Erfolge und wird vor dem Zürcher Publikum gebührend aus dem Sport verabschiedet. Am Freitag- und Samstagabend heisst es für Partyfreunde ab ins Swissôtel. Das Hotel direkt beim Bahnhof Oerlikon ist erneut Turnierhotel und Ort der beliebten Mercedes-Benz Party. Auch auf die vielseitige und attraktive Expo im Foyer des Hallenstadions und in der Messe Zürich dürfen sich die Besucher freuen. Wie gewohnt findet die Ferienmesse FESPO zeitgleich statt.

Tickets weiterhin für alle Tage erhältlich

Noch sind für alle Tage des Turniers Tickets zu haben, einzelne Kategorien sind allerdings schon ausverkauft. Tickets sind im Internet unter www.mercedes-csi.ch, bei der Bestell-Hotline 0900 800 800 (CHF 1.19/Min.) und an allen Ticketcorner-Vorverkaufsstellen erhältlich. Jugendliche bis 16 Jahre geniessen Gratiseintritt.

Weitere Informationen und zusätzliches Bild- und Textmaterial erhalten Sie bei Roman Gasser, Telefon 079 635 50 05, Fax 044 315 40 29, E-Mail: roman.gasser@mercedes-csi.ch.